Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum**

Band (Jahr): **- (1924)**

Heft 20

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Soeben in neuer Auflage erschienen!

LEO ERICHSEN

SINNLICHES ÜBERSINNLICHES

Eine gemeinverständliche Darstellung der gesamten Probleme des modernen Okkultismus und ihrer Lösung auf wissenschaftlicher Grundlage

AUS DEM INHALT:

I. **Das Gebiet der scheinbaren Phänome und gelösten Rätsel.** Spiritismus, Tischrücken, Tischklopfen, Geisterapparate, Mediumismus, Gedankenlesen, Gedankenübertragung, Siderisches Pendel, Wünschelrute, Magnetismus und Odstrahlen.

II. **Das Gebiet der Täuschungen und Betrugsmanöver.** Die Täuschung beim Spiritismus, Entlarvte Medien, Der Unfug der Materialisationsphänomene, Die Tricks und Täuschungskünste der Gedankenleser und Hellseher.

III. **Das Gebiet der echten Phänomene und bisher unerforschten seelischen Kräfte.** Neuland der Seele, Die Werkstatt des anderen Ichs, Künstlerisches Schaffen, Traum, Dämmerzustand, Besessenheit, Hypnose, Suggestion, Telepathie Seelisches Fernwirken, Ahnungen, Hellsehen, Das Problem des sechsten Sinnes, Prophezeiungen, Zeitliches Fernsehen.

Preis broschiert Fr. 2.20, gebunden Fr. 3.— (Nachnahme 15 Cts. mehr)

Leo Erichsen, der populärste Redner deutscher Zunge, dessen Vorträge vor dem Kriege die ganze Welt umspannten, ist bis in die kleinsten Städte bekannt (— in einigen Großstädten stand er bereits über 100 mal auf dem Podium, ein einzig dastehender Erfolg! —). Schon aus diesem Grunde findet ein neues Buch von ihm in der breiten Oeffentlichkeit ein starkes Interesse. — Das Buch: „Sinnliches — Uebersinnliches" ist aber auch ohne die Popularität des Autors eines großen Erfolges sicher. Es füllt eine empfindliche Lücke aus: es ist in der Hochflut der okkulten Literatur

der allgemein verständliche Führer durch den Okkultismus von heute!

Es klärt den Laien in zwei Stunden über alle Fragen auf diesem Gebiete restlos auf.

Leo Erichsen ist der beste Kenner des Okkultismus, den er in 3 Erdteilen studierte, er verbindet das Rüstzeug des modernen Wissenschaftlers mit der Kenntnis aller Taschenspielertricks und Taschenspielerkünste. Sein Wissen hat er hier in glänzendster Form in knappstem Rahmen verwertet.

Zu beziehen durch:

Versandbuchhandlung M. HUBER, Zürich — Hauptpostfach — Postcheckkonto VIII/7876

Vorzugsangebot für die Leser dieses Blattes!

Als Ersatz für die vollständig ausverkaufte, vor einiger Zeit hier angekündigte „COURTHS-MAHLER-SERIE" sind wir in der angenehmen Lage, den verehrlichen Lesern ein anderes, nicht minder günstiges Angebot zu unterbreiten. Wir erhielten soeben einen größeren Posten

Marlitt-Romane

Volksausgabe in zehn leicht kartonierten Bänden

die wir zu Reklamepreisen zum Verkaufe bringen.

Man braucht gar nicht so alt zu sein, um sich an die Zeit erinnern zu können, wo die Mutter die „Gartenlaube" oder irgend eine andere Familien-Wochenschrift hielt. Was diesem Blatt seine starke Anziehungskraft gab, waren in erster Linie die Romane der Marlitt. Unter diesem weltberühmten Decknamen verbarg sich die Erzählerin Eugenie John aus Arnstadt, die 1887 im Alter von 62 Jahren gestorben ist. Eine Schriftstellerin, die während ihres Lebens eine nach Hunderttausenden zählende Lesergemeinde hatte, muß die Gabe besitzen, die breite Masse zu unterhalten und zu fesseln. Auch heute noch zählen ihre Werke zu den gelesensten der deutschen Romanliteratur und werden von Vielen ihres Gehaltes wegen den Schriften der Courths-Mahler vorgezogen. Gerade gegenwärtig ist die Nachfrage nach Marlitt-Romanen sehr lebhaft und empfiehlt sich deshalb rascheste Bestellung.

Unsere komplette Serie umfaßt folgende Bände von je 290 Seiten:

1. Goldelse
2. Das Geheimnis der alten Mamsell
3. Das Heideprinzeßchen
4. Reichsgräfin Gisela
5. Die zweite Frau
6. Im Schillingshof
7. Im Hause des Kommerzienrates
8. Die Frau mit den Karfunkelsteinen
9. Amtmanns Magd
10. Schulmeisters Marie

Alle 10 Bände zusammen nur Fr. 7.50 und 50 Cts. Porto — Einzelbände 90 Cts.

zuzüglich je 10 Cts. Porto (Nachnahme 15 Cts. mehr). — Nur Bestellungen mittels des untenstehenden Scheines werden zu diesen Vorzugspreisen erledigt.

Buchhandlung und Verlag M. Huber

Zürich 4, Hauptpostfach, Postscheck VIII/7876

Unterzeichnete ..... bestellt hiermit gegen Voreinzahlung auf Postscheck / gegen Nachnahme

..... komplette Serie MARLITT-ROMANE (10 Bände) zum Preise von Fr. 7.50 zuzüglich 50 Cts. Porto (Nachnahme 15 Cts. mehr).*)

..... Bände MARLITT-ROMANE (Band: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10*) zum Preise von 90 Cts. zuzüglich je 10 Cts. Porto (Nachnahme 15 Cts. mehr).

*) Nichtgewünschtes streichen!

Adresse: .....

.....

.....

Druck und Verlag: Verlag „Zappelnde Leinwand", Zürich.